

**10447/AB**  
**vom 20.01.2017 zu 10865/J (XXV.GP)**

Dr. Hans Jörg Schelling  
 Bundesminister für Finanzen



Frau Präsidentin  
 des Nationalrates  
 Doris Bures  
 Parlament  
 1017 Wien

Wien, am 11. Jänner 2017

GZ. BMF-310205/0266-I/4/2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 10865/J vom 22. November 2016 der Abgeordneten Mag. Roman Haider, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. bis 5.:

Im Schulbereich erhalten gewisse Privatschülerhalter aufgrund des Bundesgesetzes vom 25. Juli 1962 über das Privatschulwesen (Privatschulgesetz), BGBl. Nr. 244/1962, die Lohnkosten und Dienstgeberbeiträge bis zu jenem Betrag, den Lehrkräfte an öffentlichen Schulen erhalten würden, ersetzt. Dabei werden die Sozialversicherungsbeiträge nicht direkt an die Gebietskrankenkassen abgeführt, sondern dem Privatschülerhalter zur Abfuhr überwiesen. Aus diesem Titel erfolgten in den Jahren 2009 bis 2016 Zahlungen des Bundesministeriums für Finanzen für die von der Caritas geführte Fachschule für Sozialberufe in Wiener Neustadt in einer Gesamthöhe von € 78.262,61. Darüber hinaus hat das Bundesministerium für Finanzen weder Zuschüsse oder Subventionen zuerkannt, noch für die Caritas Entgelte für Dienstleistungen aufgewendet oder ihr sonstige Zuwendungen zukommen lassen.

Der Bundesminister:

Dr. Schelling

(elektronisch gefertigt)



